netzwerk zukunftsraum land

Netzwerk Zukunftsraum Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der Europäischen Union

Einladung zum Online Workshop

Spätfrostbekämpfung im Obst- und Weinbau

Dienstag, 23.04.2024	online	9–12.30 Uhr	Anmeldung bis 16.04.2024

© Shutterstock

Hintergrund und Veranstaltungsziel

Begründung/Ausgangslage:
Spätfröste können verheerende Auswirkungen auf den Obst- und Weinbau haben. Die Schäden werden deshalb immer höher, weil die Vegetation aufgrund des warmen Wetters im Frühjahr, vor allem im März, bereits weit fortgeschritten ist. Diese milden Frühjahrstemperaturen werden sich aufgrund des Klimawandels in den nächsten Jahren noch weiter erhöhen beziehungsweise immer früher auftreten. Des Weiteren begünstigt auch Trockenheit eine recht frühe Vegetationsentwicklung oftmals trotz kalter Temperaturen im Februar. Damit steigt auch das Risiko für Schäden im Obst- und Weinbau. Obstbäume beginnen immer früher zu blühen und im Weinbau treffen die Spätfröste vor allem die frostgefährdeten ersten Austriebe. Bei einer langen Dauer der Frostbekämpfung können geringe Wasservorräten bei der Einschaltung von Frostberegnungsanlagen zum Problem werden.

Beschreibung und Inhalt der Maßnahme:
Ziel dieser Veranstaltung ist die Vorstellung von neuen Maßnahmen zum Schutz der Weinreben und Obstbäume vor Spätfrösten im Frühjahr und der Austausch von Erfahrungen. Dabei soll auch ein Peer to Peer Austausch in kleinen Konferenzräumen (Break-out Sessions) stattfinden. Praktikerinnen und Praktiker sollen von ihren Erfahrungen berichten und gemeinsam mit Beraterinnen und Beratern und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von Versuchsanstalten Lösungsansätze entwickeln. Diese Maßnahme trägt auch zur Weiterentwicklung des AKIS bei.

Programm

8.45 Uhr
→ Öffnung des Online-Raumes, Technikcheck

9.00 Uhr
→ Eröffnung und Begrüßung,
Vorstellung des neuen Netzwerks

Sophia Glanz,
Netzwerk Zukunftsraum Land

9.10 Uhr
→ Einleitung durch die Moderatorin und Überblick Programm

BLOCK 1: Spätforstbekämpfung im Obst- und Weinbau – Neueste Erkenntnisse aus der Forschung

9.15 Uhr	**VORTRAG 1: Spätfrostbekämpfung im Weinbau**	***Ferdinand Regner*** *Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau Klosterneuburg*
9.30 Uhr	**VORTRAG 2: Spätfrostbekämpfung im Obstbau**	***Leonhard Steinbauer*** *Versuchsstation Obst- und Weinbau Haidegg*
9.45 Uhr	**VORTRAG 3: Testversuche Frostöfen und Nebelgeräte**	***Alexander Zimmermann*** *Bayrische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau*
10.05 Uhr	**Fragerunde Q&A für Vortrag 1, 2 und 3**	
10.25 Uhr	**VORTRAG 4: Erfahrungen aus dem Projekt „FrostStrat“:** Strategien zur Reduktion der Spätfrostschäden im Wein- und Obstbau	***Franz Rosner*** *Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau Klosterneuburg*
10.40 Uhr	**VORTRAG 5: Neueste Techniken zur Spätfrostprognose und –messung im Obst- und Weinbau**	***Matthias Stumvoll*** *Leova SMART – Vöstalpine*
10.50 Uhr	**Fragerunde Q&A für Vortrag 4 und 5**	
11.05 Uhr	**PAUSE**	

Programm

BLOCK 2: Peer-to-Peer Austausch in Kleingruppen

11.15 Uhr **Welche Wetterdaten benötigen Wein- und Obstbaubetriebe und wie können diese finanziert werden?**

MODERATION:
Franz Rosner

11.15 Uhr **Spätfrostbekämpfung im Obstbau – Welche Methoden sind wirtschaftlich vertretbar?**

MODERATION:
Leonhard Steinbauer

11.15 Uhr **Spätfrostbekämpfung im Weinbau – Wie bereite ich mich auf den Tag X vor?**

MODERATION:
Ferdinand Regner

BLOCK 3: Plenum

12.00 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse aus den Kleingruppen**

12.25 Uhr **Abschluss**

12.30 Uhr
→ Ende der Online Veranstaltung

MODERATION:
Barbara Richter,
Landwirtschaftskammer Österreich

Anmeldung und Information

Termin
23.04.2024 | 09:00 bis 12:30 Uhr

Ort der Veranstaltung
Zoom Online-Workshop

Veranstaltende Organisation
Netzwerk Zukunftsraum Land

Kontakt
Verena Brandmaier
Tel.: +43 (1) 53441 8775
verena.brandmaier@zukunftsraumland.at

Kosten
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung
Wir bitten um verbindliche Anmeldung **bis zum 16. April 2024**
unter diesem **Link**

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung
per E-Mail die Zugangsinformationen.